

# BEWÄHRUNGSHILFE

## Soziales • Strafrecht • Kriminalpolitik

### Inhaltsverzeichnis des Jahrgangs 57 – 2010

#### SCHWERPUNKTTHEMEN

Heft 1	XENOS – Projektvielfalt	5
Heft 2	Beziehungsqualität	133
Heft 3	Neurowissenschaften	261
Heft 4	Mehrfach-/Intensivtäter	357

#### SCHWERPUNKTREFERATE UND EINZELBEITRÄGE

*Thomas Bliesener*

Der Umgang mit jungen Mehrfach- und Intensivtätern – Probleme der Definition, Prävention und Intervention	357
---	-----

*Andreas Böhle • Michael Galuske*

Das Trainingscamp Lothar Kannenberg, Jugendhilfe mit „schwierigstem“ Klientel – ein Erfolgsmodell?	391
--	-----

*Petra Boumaiza • Michael Heister*

Europäischer Sozialfonds als Finanzinstrument der Beschäftigungspolitik – Auch für Straffällige und Strafgefangene	5
--	---

*Sebastian Clausnitzer*

Grundsicherung nach dem SGB II und Haft	410
---	-----

*Sebastian Dathe-Morgeneyer • Christian Pfeffer-Hoffmann*

BLiS – Blended Learning im Strafvollzug	42
---	----

*Barbara Frey • Reiner Schneider • Josef Schömann • Sabrina Sofka • Thorsten Strauß*

SoKoS: Soziale Kompetenz für die Wiedereingliederung von Strafgefangenen	56
--	----

*Judith Greene*

WINDS OF CHANGE: Neue Strafrechtsentwicklungen in den USA Ein Projekt des Tides Center	220
---	-----

*Gabriele Grote-Kux • Silke Faubel • Irina Meyer*

OASIS – Optimierung arbeitsmarktlicher und sozialer Integration im Strafvollzug	67
---	----

---

<i>Gabriele Kawamura-Reindl • Larisa Stancu</i> Die Beziehungsqualität zwischen Bewährungshelfern und ihren jugendlichen und heranwachsenden Probanden	<b>133</b>
<i>Wolfgang Klug</i> Aspekte der Strukturqualität in der Sozialarbeit der Justiz oder: Warum methodische Qualität strukturelle Absicherung braucht	<b>421</b>
<i>H.-Hugo Kremer • Marcel Gebbe • Wolfgang Wirth</i> TANDEM: Ausbildungsfähigkeit von Gefangenen und Gewaltprävention im Strafvollzug	<b>29</b>
<i>Arthur Kreuzer</i> Prävention von Gewalt gegen Senioren – Bemerkungen zu rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen	<b>88</b>
<i>Kristina Lehfeldt</i> Präventionsprogramme bei Mehrfach- und Intensivtätern	<b>372</b>
<i>Eduard Matt</i> „Sie wissen, was ich durchgemacht habe“ – Ehemalige Straffällige als Mentoren	<b>75</b>
<i>Klaus Mayer</i> Wie Zwangsbeziehungen gelingen können	<b>151</b>
<i>Jürgen L. Müller</i> Forensische Psychiatrie im Lichte neurobiologischer Befunde	<b>261</b>
<i>Norbert Nedopil</i> Die Abteilung für Forensische Psychiatrie an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Ludwig-Maximilians-Universität München	<b>321</b>
<i>Paul Reiners</i> Redlichkeit als Standard	<b>178</b>
<i>Karl Peter Rotthaus</i> Altersabbau bei Gefangenen im Justizvollzug	<b>327</b>
<i>Johannes Sandmann • Jürgen Kilian-Georgus • Helmut Roos • Jörg Weber</i> AQUA+: Arbeit und Qualifizierung + Hilfen zur sozialen und beruflichen Integration von Strafgefangenen	<b>13</b>
<i>Werner Sohn</i> „Anytos und Meletos können mich zwar töten ...“ Betrachtungen zu einer neuen Bewährungshilfe aus der Sicht des Philosophen Epiktet und anderer Stoiker	<b>193</b>
<i>Michael Stiels-Glenn</i> Neurowissenschaften – wichtig für die Straffälligenhilfe?	<b>299</b>

---

*Michael Walter • Frank Neubacher*  
Forschung am Institut für Kriminologie der Universität zu Köln 106

*Gustav Wirtz*  
Trauma und Deliktdisposition 278

#### **AUS DER PRAXIS**

*Hilde Höll*  
Erfolgreiche Straffälligenhilfe durch Netzwerkarbeit 339

*Dirk Jädke*  
Bewährungshilfe 2040 237

*Ulrike Jensen*  
Komm, wir gehen an den Rhein! – Grenzen in der Bewährungshilfe 233

#### **DOKUMENTATION**

*Helmut Roos*  
Strafvollzug und Bewährungshilfe 240

#### **DBH**

DBH-Informationen 127, 253, 352, 443

#### **GESETZGEBUNG UND RECHTSPRECHUNG**

*Mario Bachmann • Frank Neubacher*  
Aus der Rechtsprechung in Strafsachen 244, 344, 433

*Frank Neubacher*  
Aus der Rechtsprechung in Strafsachen 121

#### **LITERATUR**

*Ingeborg Blaschke*  
Buchbesprechung Dölling: Strafvollzug zwischen Wende und Wiedervereinigung 250

*Martin Kurze*  
Buchbesprechung „Internationales Handbuch der Kriminologie“ 349

*Werner Sohn*  
Streifzüge über den Büchermarkt 438

## SCHWERPUNKTE DER LETZTEN 20 JAHRE

Frauen und Kriminalität 09.1 • Übergangsmanagement 09.2 • Entwicklung sozialer Strafrechtspflege 09.3 • Resilienz 09.4 • Seelsorge 08.1 • Nachsorge 08.2 • Migration 08.3 • Praxisorientierte kriminologische Forschung 08.4 • Qualitätsmanagement 07.1 • Dokumentation 07.2 • Fortentwicklung der Bewährungshilfe 07.3 • Risk and Need Assessment 07.4 • Soziale Dienste im Focus der Reform 06.1 • Lebenslagen 06.2 • Strafvollzug im Umbruch 06.3 • Aggression 06.4 • Psychisch kranke Straftäter 05.1 • Alte Menschen als Täter und Opfer 05.2 • Psychisch kranke Straftäter – Teil II 05.3 • Der Bologna-Prozess und die Straffälligenhilfe 05.4 • Verbände 04.1 • Erfolg 04.2 • Privatisierung 04.3 • Europa 04.4 • 50 Jahre soziale Strafrechtspflege im Spiegel der Bewährungshilfe 03.1 • Hass 03.2 • 50 Jahre Bewährungshilfe – Schlaglichter aus der Praxis 03.3 • Berufshilfe 03.4 • Geld – Sanktionen – Haftvermeidung 02.1 • Frauen und Justiz 02.2 • Ehrenamtliche Straffälligenhilfe 02.3 • Männer als Opfer 02.4 • Vertrauen in der Arbeit mit Straffälligen 01.1 • Privatisierung 01.2 • Sexualstraftäter (Teil I) 01.3 • Sexualstraftäter (Teil II) 01.4 • Ladendiebstahl 00.1 • Präventive Kriminalpolitik 00.2 • Fortentwicklung der Bewährungshilfe 00.3 • Vertrauen 00.4 • Elektronische Überwachung 99.1 • Datensammlungen 99.2 • EDV in der Strafrechtspflege 99.3 • Auffällige junge Migranten 99.4 • Anforderungsprofile und Lehrinhalte für Sozialarbeit im Bereich Justiz 98.1 • Ehrenamtlichkeit und Straffälligenhilfe 98.2 • Berufliches Selbstverständnis der Bewährungshilfe 98.3 • Gemeinnützige Arbeit als Sanktion 98.4 • Offene Fragen zur Rechtspraxis der Bewährungshilfe 97.1 • Sozialhilfe und Hilfeplanung 97.2 • Qualitätsmanagement und Straffälligenhilfe 97.3 • „Lebensqualität und Kriminalität“ – Beiträge der 16. DBH-Bundestagung 97.4 • Der „gefährliche“ Täter 96.1 • Verkehrsauffällige Straftäter 96.2 • Alkoholprobleme und ihre Behandlung 96.3 • Europa 96.4 • Grenzüberschreitungen oder neuen Bescheidenheit – Die 15. Bundestagung der DBH 95.1 • Straffällige Ausländer und Sozialarbeit 95.2 • Das DBH-Qualifizierungsprogramm – Fortbildung 95.3 • Prävention 95.4 • Opfer, Opferhilfe, TOA 94.1 • Organisation der Sozialen Dienste und berufliche Standards 94.2 • Neue Konzepte der Sozialen Dienste/ Neue Bundesländer 94.3 • U-Haft und Haftvermeidung 94.4 • Drogen – Politik und Praxis 93.1 • Noch einmal: Datenschutz 93.2 • Die aktuelle Herausforderung: Gewalt 93.3 • Therapie mit Straffälligen 93.4 • „Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik 92.1“ • Zur Reform des Rechtsfolgensystems 92.2 • Fortbildung 92.3 • Geheimnisschutz und Offenbarungspflichten 92.4 • „Taten, Täter, Opfer“ 91.1 • Bundestagung 1991 der DBH 91.2/3 • „Ambulant-stationär“ – Rollen- und Zielkonflikte 91.4 • Bewährungshilfe – Profession ohne Professionalität 90.1 • Projekte und Tendenzen 90.2 • Maßregelvollzug 90.3 • Moderne Zeiten 90.4 • AIDS, Sozialarbeit und Recht 89.1, 2 • Mehrfach auffällig – mehrfach bestraft 89.3 • Kriminalpolitische Entwicklungen in anderen Ländern 89.4 • Datenverarbeitung in der Justiz 88.1 • Arbeitslos – verschuldet – schuldig? 88.2 • Jugendgerichtshilfe – für wen? 88.3 • Bundestagung Bewährungshilfe 1988, 88.4 • Untersuchungshaft und Einstiegsarrest als „Schuß vor den Bug“?